

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1960-06-30

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

30. Juni 1960

Sehr lieber Herr Saueressig, -

kaum hatte Herr Dr. B. F. meinen Brief erhalten, als er auch schon anrief, - ganz entsetzt über meine Vorhaltungen und voll von neuer Initiative. Diese Initiative führte vor allem - oder eigentlich ausschliesslich - dazu, dass er uns in Windeseile den gewaltigen Abs gewann. Kommentar überflüssig. Ihn gewonnen habend, ging er neuerdings auf Krankheitsurlaub, und damit hat es sich auch für den Augenblick.

Leider, aber, steht es, objektiv gesehen, so, dass im Hochsommer keine "Sitzung" und kein umfassendes "Treffen" zu organisieren sind, ja, dass es nicht einmal sinnvoll erscheint, die "Gründung" am (oder für) den 12. August in Aussicht zu nehmen. Das ist, wie die zuständigen "Auguren", dpa, etwa und NDR wissen lassen, "totale Sauregurkenzeit", in der nicht einmal Raubmorde auf Echo rechnen können". Wir werden also warten müssen bis zum Herbst. Ungut und sogar etwas schmachlich. Aber gegen die Gürtelrose des Doktors G.B.F. war nun einmal kein Kraut gewachsen, und wir sind ein wenig ins Hintertreffen geraten. Am Ende liegt daran nicht allzuviel, - wie auch im Grunde an gewissen Daten, wie etwa dem 12. August, nichts wirklich Entscheidendes liegt. Ich wollte nur, wir sähen überhaupt und im Allgemeinen etwas klarer und wären ein wenig weiter.

Tausend Dank neuerdings für Ihre Sendung. Während ich hier, wie geahnt, das meiste sehr wohl kannte, war doch Verschiedenes mir nicht mehr ganz gegenwärtig, und so sind mir auch diese Blätter wichtig und wertvoll.

Ich reise soeben ab (ganz, ohne noch gepackt zu haben!) und bin daher in greulicher Eile. Verzeihen Sie!

Immer sehr die Ihre:

